Pressemitteilung

18. Januar 2020

Debattenbuch Kolonialismus: Jetzt auch kostenfrei als E-Book

59 Autorinnen und Autoren haben Bestandsaufnahmen verfasst und Konsequenzen gefordert

Das Kolonialismus-Debatten-Buch des Deutschen Kulturrates hat sich seit dem Erscheinen vor zwei Monaten zum Kulturrats-Bestseller entwickelt. Die erste Auflage ist fast vergriffen! Wir haben uns deshalb entschlossen, das Buch ab sofort zusätzlich auch als **E-Book (pdf-Datei)** kostenfrei anzubieten.

Wie so oft, ist auch bei der Kolonialismus-Debatte der Kulturbereich der Katalysator, der die Diskussion in Schwung bringt. Es geht um die Bedingungen unter denen Artefakte, menschliche Gebeine und Kunstwerke in Ethnologische Museen gekommen sind. Welche Verantwortung hat der deutsche Staat heute, wie kann Wiedergutmachung aussehen? Aber nicht nur der Staat steht in der Verantwortung. Welche Rolle haben die Missionen gespielt und wie ist das Verhältnis der Kirche zum globalen Süden heute? Es wird gefragt, welche Konzeption für das Humboldt Forum, das zukünftige nationale Museum der Weltkulturen in Berlin, die Beste ist? Was ist eigentlich Kolonialismus, Postkolonialismus oder Dekolonisation?

59 Autorinnen und Autoren haben Bestandsaufnahmen verfasst und Konsequenzen gefordert. Ihre Texte sind in dem Buch gesammelt.
Die Autorinnen und Autoren sind: Wiebke Ahrndt; Simone Barrientos; Wibke Behrens; Uta Belkius; Michael Biehl; Carsten Bolz; Carsten Brosda; Theresa Brüheim; Julien Chapuis; Jonathan Fine; Johann Hinrich Claussen; Tahir Della; Hartmut Dorgerloh; Hartmut Ebbing; Tim Edler; Andreas Feldtkeller; Brigitte Freihold; Thomas Fues; Monika Grütters; Andreas Guibeb; Jörg Häntzschel; Markus Hilgert; Hans Georg Hiller von Gaertringen; Paola Ivanov; Hans Jessen; Marc Jongen; Kirsten Kappert-Gonther; Bruno Kern; Lars-Christian Koch; Viola König; Christian Kopp; Klaus Lederer; Helge Lindh; Regula Lüscher; Neil MacGregor; Mnyaka Sururu Mboro; Henning Melber; Johann Michael Möller; Elisabeth Motschmann; Thomas Müller-Bahlke; Michelle Müntefering; Fidon Mwombeki; Hyun Ki Oh; Hermann Parzinger; Ciraj Rassool; Beate Reifenscheid; Wolfgang Reinhard; Johanna Ridderbeekx; Gabriele Schulz; Notker Schweikhardt; Jerzy Skrabania; Paul Spies; Nora Steen; Christof Theilemann; Klaus Vellguth; Hubert Weiger; Jürgen Zimmerer; Olaf Zimmermann; Michael Zschiegner.

„Pflichtlektüre für alle, die sich mit dem Thema befassen“, schreibt der Informationsdienst Kunst (Nr. 690) über das Buch. Und weiter: „Kolonialismus-Debatte: Bestandsaufnahme und Konsequenzen enthält über 60 Beiträge der wichtigsten Experten und beleuchtet das

Phänomen von allen Seiten, mal sachlicher, mal polemischer.“

Kolonialismus-Debatte: Bestandsaufnahme und Konsequenzen
Hg. v. Olaf Zimmermann und Theo Geißler
ISBN 978-3-947308-18-7, 179 Seiten,
Gedruckt = 14,80 Euro
E-Book = kostenfrei

- Zur Buchvorschau
- **Zum kostenfreien PDF-Download**
- Zum Online-Shop (Lieferbar auch über jede Buchhandlung)

Copyright: Alle Rechte bei Deutscher Kulturrat